
L 3012 - ORTSUMGEHUNG TREBUR

Bericht Projektfortschritt für die Gemeindevertretung
Stand 06.06.2024

Konstruktionsgruppe Bauen AG
Bahnhofplatz 1
87435 Kempten

Telefon: +49 831 52156-0

ORTSUMGEHUNG TREBUR

Bericht Projektfortschritt

INHALT

1	AKTUELLER STAND	1
1.1	Abstimmungstermine	1
1.2	Finanzierung KIM I	1
1.3	Gutachten	2
1.4	Planungsleistungen	2
1.5	Baurecht	2
1.6	Öffentlichkeitsbeteiligung	3
2	AUSBLICK BIS ZUR KOMMENDEN SITZUNG	3

1 AKTUELLER STAND

Im Wesentlichen erfolgen aktuell die Erstellung von für das Projekt erforderlichen Planungs- und Gutachterleistungen sowie enge Abstimmungen mit Hessen Mobil und dem Regierungspräsidium Darmstadt zum Projektstand und dem weiteren Vorgehen.

Die Vorplanung (Lph. 2) der Objektplanung der Verkehrsanlagen (Straßenplanung) wurde durch das Büro IPROConsult erstellt. Eine Variantenabwägung wurde getroffen. Hierbei wurden auch die Belange der UVS sowie der Lärm- und Luftschadstoffgutachten berücksichtigt. Die Variantenabwägung wurde am 20.09.2023 mit Hessen Mobil abgestimmt. Die endgültige Abwägung wurde am 28.11.2023 mit verschiedenen Fachdezernaten des RP besprochen. Hieraus haben sich nochmals Anmerkungen ergeben. Nach Variantenabwägung aus planerischer und umweltfachlicher Sicht ergibt sich eine Vorzugsvariante 3a/3b (lange Variante im Oster.) Seitens RP wurde ebenfalls eine Empfehlung für die Varianten 3a/3b ausgesprochen. Mit Abschluss der faunistischen Kartierungen im Herbst 2024 wird die Entscheidung nochmals final mit dem RP abgestimmt.

Die Umweltverträglichkeitsstudie auf Basis der vorhandenen Daten wird kurzfristig fertiggestellt. Die erforderlichen faunistischen Kartierungen für 2024 wurden in 10/2023 ausgeschrieben. Die Vergabe der Leistungen ist erfolgt. Erste Kartierungen finden seit 02/2024 statt. Ein Abschluss der Leistung ist vsl. in 11/2024 zu erwarten.

Am 14.02.2024 hat ein erneuter Abstimmungstermin mit den örtlichen Verbänden stattgefunden (NABU, B.U.N.D, Bauerverband). Den Verbänden wurde o. g. Variantenabwägung vorgestellt. Die örtlichen Verbände sind mit dem vorgestellten Vorgehen einverstanden. Die geplanten Betretungen im Rahmen der Kartierungen wurden angekündigt. Den Vertretern der Landwirtschaft werden hierzu noch weitere Details zur Verfügung gestellt.

Im Mai 2024 hat zudem eine Abstimmung mit amprion stattgefunden, um den Trassenverlauf des östlich der Gemeinde verlaufenden Südlinks mit der Planung der Ortsumgehung abzustimmen. Seitens Gemeinde wurden amprion die Planunterlagen zur Ortsumgehung übergeben und entsprechend erläutert. Amprion untersucht derzeit, wie die Stromtrasse insoweit angepasst werden kann, dass die aktuelle Vorzugsvariante der Ortsumgehung unberührt bleibt.

1.1 ABSTIMMUNGSTERMINE

Um den Projektablauf eng mit Hessen Mobil abzustimmen, besteht ein regelmäßiges Projekt Jour-fixe zwischen der Gemeinde Trebur und Hessen Mobil. Hierbei sind insbesondere die Sachgebiete Planung und Landespflege seitens Hessen Mobil involviert.

Zudem besteht ein zweiwöchentliches Planungs-JF zur Abstimmung der Objektplanung Verkehrsanlagen und der beteiligten Gutachten.

1.2 FINANZIERUNG KIM I

Im Rahmen des Abschlusses der Vorplanung wird eine aktuelle Kostenschätzung erstellt. Die geschätzten Kosten werden deutlich höher sein, als in der KIM I Vereinbarung aus 2006 festgesetzt.

ORTSUMGEHUNG TREBUR

Bericht Projektfortschritt

BERICHT

Auf Basis der aktuellen Kostenschätzung sind Abstimmungen mit Hessen Mobil zu treffen und eine entsprechende Absichtserklärung seitens des Landes Hessen zur weiteren Umsetzung der Ortsumgehung einzuholen. Zudem muss eine Neubewertung des Nutzen-Kosten-Verhältnisses durchgeführt werden, um die Notwendigkeit der Ortsumgehung zu untermauern. Die Leistung hierzu wurde entsprechend angefragt. Es liegt ein Angebot zur Beauftragung bei der Gemeinde vor.

1.3 GUTACHTEN

Zu erstellende Gutachten sind insbesondere:

- Umweltverträglichkeitsstudie, Kartierung Flora und Fauna
- FFH-Verträglichkeitsprüfung
- Artenschutzfachbeitrag
- Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie
- Kampfmittelfreiheit nach Luftbilddauswertung
- Baugrundgutachten
- Verkehrsuntersuchung (zu aktualisieren mit neuen Entwicklungen und Prognosejahr (2035))
- Lärm- und Luftschadstoffgutachten (nach Ergebnis aus VU)
- Begutachtung Archäologie und Denkmalschutz
- Gutachten über Existenzgefährdung landwirtschaftlicher Betriebe

1.4 PLANUNGSLEISTUNGEN

Zu beauftragende Planungsleistungen sind insbesondere:

- Landschaftspflegerischer Begleitplan (baut auf Ergebnis UVS auf und läuft parallel mit Objektplanung Verkehrsanlagen)
- Objektplanung Verkehrsanlagen (vorerst Lph 1-4 gem. HOAI 2021)
- Objektplanung Ingenieurbauwerke (vorerst Lph 1-2 gem. HOAI 2021)

Eine Vergabestruktur über die zu vergebenden Planungs- und Gutachterleistungen wurde erstellt und wird laufend fortgeschrieben.

1.5 BAURECHT

Das Baurecht soll über ein Planfeststellungsverfahren erlangt werden.

BERICHT

1.6 ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Neben der gesetzlich vorgeschriebenen Öffentlichkeitsbeteiligung durch die Planfeststellungsbehörde möchte die Gemeinde Trebur darüber hinaus die Bürger frühzeitig über den Projektfortschritt informieren.

Am 14.02.2024 hat ein Abstimmungstermin mit den örtlichen Verbänden zur Durchsprache der Vorzugsvariante stattgefunden (siehe oben).

2 AUSBLICK BIS ZUR KOMMENDEN SITZUNG

Die Umweltverträglichkeitsstudie liegt vor.

Eine Rückmeldung zur amprion-Trasse liegt vor.

Die Leistung zum Nutzen-Kosten-Verhältnis ist vergeben und ist angelaufen.